

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0154/2019/IV**

Datum:  
10.09.2019

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

**Fahrradabstellplätze Universitätsbibliothek**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Altstadt	10.10.2019	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	23.10.2019	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	21.11.2019	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Bezirksbeirat Altstadt, der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss und der Gemeinderat nehmen die Information zum Thema Fahrradabstellplätze Universitätsbibliothek zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
<b>Folgekosten:</b>	
• keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Vermögen und Bau Baden-Württemberg hat eine Machbarkeitsstudie zur Verbesserung der Fahrradabstellsituation im Bereich der Universitätsbibliothek vergeben.

## Begründung:

Vermögen und Bau Baden-Württemberg betreut die Liegenschaften des Landes Baden-Württemberg und führt Baumaßnahmen im Bereich des Staatlichen Hochbaus für das Land durch. Vermögen und Bau hat aktuell eine Machbarkeitsstudie zur Verbesserung der Fahrradabstellsituation im Bereich der Universitätsbibliothek vergeben. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie werden folgende Aspekte geprüft:

- Fahrradabstellmöglichkeiten im Innenhof der Universitätsbibliothek.
- Fahrradabstellmöglichkeiten auf einer teilweisen Überdeckung der Tiefgaragenzufahrt.
- Nutzung des kompletten 1. Untergeschosses der bestehenden Kraftfahrzeug-Tiefgarage als Fahrradparkhaus.

Vermögen und Bau geht davon aus, dass die Machbarkeitsstudie bis Ende 2019 abgeschlossen werden kann. Eventuell ist im Anschluss ein Wettbewerb denkbar.

Je nach Ergebnis der Machbarkeitsstufe sind gegebenenfalls auch weiterhin ergänzende Abstellplätze im öffentlichen Raum erforderlich. Eine Prüfung erfolgt seitens der Verwaltung nach Vorlage der Machbarkeitsstudie.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
MO1	+	Umwelt-, stadt- und sozialverträglichen Verkehr fördern <b>Begründung:</b> Die Nutzung des Fahrrades wird als Alternative zum motorisierten Verkehr attraktiver. <b>Ziel/e:</b>
UM 2	+	Dauerhafter Schutz von Wasser, Boden, Luft, Natur, Landschaft und Klima <b>Begründung:</b> Maßnahme schafft Anreize zum Umstieg auf das Fahrrad und trägt damit zur Reduktion von Treibhausgasen bei. <b>Ziel/e:</b>

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet  
Jürgen Odszuck